

Roderich Kiesewetter: neues Amt in Landes-CDU

Roderich Kiesewetter wurde vom CDU-Landesvorstand Baden-Württemberg zum Vorsitzenden des neu gebildeten Landesfachausschusses für äußere Sicherheit und Entwicklung gewählt. Kiesewetter war als CDU-Abgeordneter bislang Obmann im Auswärtigen Ausschuss des Bundestags.

Die Landesfachausschüsse diskutieren mit ihren Mitgliedern aktuelle außenpolitische Themen, beraten die Partei bei der Positionierung und treten in einen Austausch mit regionalen Experten und Behördenvertretern. Bis zum Frühling soll der Landesfachausschuss arbeitsfähig sein.



Roderich
Kiesewetter

Kiesewetter: „Ziel muss sein, dass wir die Außenpolitik verständlich erklären und bürgernahe, lebendige Diskussionen fördern.“ Neben den kontinuierlich stattfindenden Königsbronner Gesprächen werde der Landesfachausschuss

schuss einen weiteren starken Beitrag leisten.

Zugleich übernimmt Kiesewetter ebenfalls den Vorsitz des Bezirksfachausschusses für Außenpolitik der CDU-Nordwürttemberg. Er hält dies für eine starke Plattform bei der Arbeit an der Parteibasis. Damit werde sich die CDU intensiv mit Themen beschäftigen, die den Menschen auf den Nägeln brennen würden.

Außenpolitik und Innenpolitik ließen sich heute nicht mehr trennen. Deshalb müsse die CDU in der Fläche präsenter sein und gemeinsam mit der Bevölkerung Ideen und Konzepte entwickeln.